

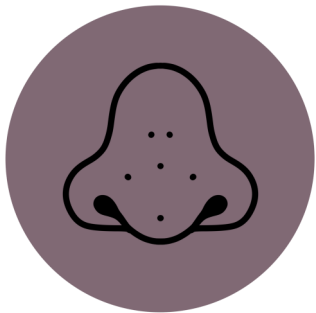
## Osterweg – Station 5

### «Riechen» – ist es das Ende?

#### Bibeltext

Es war Abend geworden. Ein Freund Jesu, Josef von Arimathäa, liess Jesus vom Kreuz nehmen. Er wickelte seinen Leib in Leinentücher und liess ihn in ein neues Grab legen. Vor die Öffnung des Grabes wurde ein grosser Stein gewälzt.

Die Frauen, Maria aus Magdala und die andere Maria, waren dabei. Sie besorgten wohlriechende Öle am Tag nach dem Sabbat und kehrten zum Grab zurück, um Jesus zu salben.



#### Aktion

Mit einem Pflanzenöl kannst du dir oder deinen Familienmitgliedern ein Zeichen der Hoffnung geben, indem du mit wenig Öl ein Kreuz auf ihre Hände malst.

Wonach riecht das Öl?

Was ist dein absoluter Lieblingsgeruch?

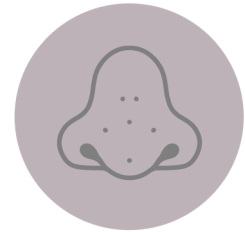
Welche Gerüche gehören zu deinem Zuhause? Wo kannst du dich wohlfühlen?  
Gibt es ein Geruch für Geborgenheit oder Liebe?

*Tipps zur Aktion auf der Rückseite*



**Tipp 1:** Wenn wir die Augen schliessen, können wir viel besser hören, riechen, schmecken oder auch fühlen.

**Tipp 2:** Gut verwendbar sind Speiseöle wie Leinöl, Olivenöl, Rapsöl oder Sonnenblumenöl. Aber auch Mandelöl oder Kokosöl gehen gut. Wer möchte, kann sein Öl mit ätherischen Ölen in verschiedenen Geschmacksrichtungen intensivieren.



## Impuls

Gerüche sind ein wichtiger Bestandteil unserer Wahrnehmung. Mit nur einem tiefen Atemzug können wir tausende Gerüche erkennen. Solche, die wir mögen, aber auch Gerüche, die uns unangenehm sind. Solche, die uns warnen oder mit welchen wir schlechte Erinnerungen gemacht haben.

Die Frauen um Jesus sind nach seinem Tod in tiefer Trauer. Gefühle von Wut, Verzweiflung und Ohnmacht waren vorherrschend. Und genau so fühlen wir uns vielleicht auch mal in unseren dunkelsten Momenten.

Die wohlriechenden Öle, welche die Frauen besorgt haben, um Jesus zu salben, haben auch ihnen Hoffnung, Mut, Zuversicht und Frieden gegeben.